



Himmelsglühen und Sternefunkeln

NIEDERÖSTERREICH IST AUCH NACHTS EINEN BESUCH WERT

Mit dem **Perseiden**-Sternschnuppenschauer wird der nächtliche Himmel im Sommer alljährlich zum besonderen Erlebnis. Das Himmelspektakel erreicht rund um den 12. August seinen Höhepunkt – doch schon jetzt lassen sich vermehrt **Sternschnuppen** über den wenig lichtverschmutzten Landschaften Niederösterreichs beobachten! Unerwartetes über Planeten und Weltall zu lernen oder im nächtlichen Garten den Weg des Vollmonds zu verfolgen ist aber auch abseits des Sternschnuppen-Höhepunkts möglich.

St. Pölten, 17. Juli 2025. **Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner** ist überzeugt: „Herrliche Landschaften, unberührte Natur, kulturelle Highlights: Das schätzen unsere Gäste an Niederösterreich - und all das gibt es rund um die Uhr! Den faszinierenden Sternenhimmel beobachten, bei Vorträgen das Wissen über Sternbilder und Weltall erweitern, bei geführten Wanderungen das nächtliche Tierleben erleben oder einfach nur die sommerliche Blütenpracht im Garten einmal bei Mondschein betrachten – auch in der Nacht wird in Niederösterreich eine inspirierende Atmosphäre geboten!“

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, betont: „Niederösterreich entfaltet auch nach Sonnenuntergang einen ganz besonderen Reiz: Für kultur- und naturinteressierte Nachtschwärmer bieten unsere Tourismusdestinationen unvergessliche Erlebnisse – von geführten Nachtwanderungen bis zu Filmgenuss unter freiem Himmel. Ob als spontaner Abendausflug oder als inspirierender Kurzurlaub – wer Niederösterreich bei Nacht erlebt, entdeckt eine faszinierende neue Seite unseres Landes.“

Im und zum Schutz der Dunkelheit im Mostviertel

2025 wurde mit dem **Naturnachtgebiet Eisenwurzen** länderübergreifend über Teile Niederösterreichs, Oberösterreichs und der Steiermark das größte **Naturnachtgebiet** Österreichs ins Leben gerufen. Ziel dahinter ist die Erhaltung des natürlichen Nachthimmels und die Vermeidung von Lichtverschmutzung. Drei Naturschutzgebiete im **Mostviertel** gehören zu diesem Gebiet: die Naturparke Eisenwurzen, Ötscher-Tormäuer und das Wildnisgebiet Dürrenstein-Lassingtal.

Hier gibt es nicht nur einen beeindruckenden Sternenhimmel zu bestaunen, sondern auch viel **Wissenswertes und interessante Veranstaltungen**: Im **Naturpark Ötscher-Tormäuer** erlebt man (jeweils am 1. Freitag im Monat) bei einer Führung ab Wienerbruck die „**Geräusche in der Dunkelheit**“, lernt über die nächtliche Tierwelt, den Sternenhimmel und das Naturnachtgebiet.

PRESSERÜCKFRAGEN

Niederösterreich Werbung, Sophie Seeböck
Tel +43 (0) 2742/9000 19844 Mail sophie.seeboeck@noe.co.at



Im [Wildnisgebiet Dürrenstein-Lassingtal](#) werden für Familien mit Kindern [nächtliche Entdeckungsreisen](#) um das Leckermoor veranstaltet: Am 19. September gibt es eine nächtliche „[Sternenfänger-Wanderung](#)“ mit dem Nationalpark-Ranger und vielen Informationen zu Sternenhimmel und griechischer Mythologie.

- **Unter Sternen wandern und rasten**

Am **Planetenweg in Puchenstuben** werden tagsüber und abends [Führungen zum Sterneschauen](#) angeboten. Auf der **Alm Hochbärneck** befindet sich nah bei einer Almhütte die [Astrostation](#), wo es regelmäßig Vorträge gibt und die Möglichkeit zum Sternebeobachten besteht. Zahlreiche Angebote und Wanderwege gibt es auch rund um die **Sternwarte Michelbach**: Führungen zu „Sommerhimmel und Milchstraße“, „Perseiden – Die Nacht der Sternschnuppen“ sowie Spezialführungen für Kinder und Schulgruppen stehen auf dem Programm.

Unter dem Motto „[5 Sterne unter 1.000 Sternen](#)“ kann man auf der **Holznechthütte Hinterbreiten** auch gleich direkt unter dem Sternenhimmel nächtigen, gebadet wird im großen Holzfass. 47 Schlafplätze gibt es auch in der [Ybbstalerhütte](#) am Rand des Wildnisgebiets Dürrenstein-Lassingtal.

- **Stars unter Sternen**

Wer sich mehr für Hollywoodstars begeistern kann als für astronomische Sternbilder, nimmt am besten im „[Sommerkino unterm Sternenhimmel](#)“ Platz: An lauen Sommerabenden kann man Filmklassiker (noch einmal) im Freien erleben – diese Möglichkeit besteht u.a. in Amstetten, St. Pölten, Waidhofen a.d. Ybbs, St. Peter i.d. Au, Steinakirchen, Ulmerfeld oder im Arkadenhof der Schallaburg.

Echt & unverfälscht: Der Himmel über dem Viertel „ganz oben“

Wo die Lichtverschmutzung endet, da beginnen die Sterne zu leuchten: So sauber ist die Luft im [Waldviertel](#), dass der Sternenhimmel besonders eindrucksvoll ist.

Momente der Stille und des Staunens sind beim [Waldviertler Sternengucker](#) garantiert. Buchbare Angebote gibt es für die Frühlings- und Herbstmonate im Hotel [Schwarz Alm](#) in Zwettl, in Schiltern bei den [Kittenberger Chalets](#), im [Bühnenwirthaus Juster/ Gutenbrunn](#) oder im „[Aigen13](#)“ in Groß Gerungs sowie im [Theater- und Feriendorf Königsleitn/ Litschau](#), wo am 7. August sogar spezielles Programm mit [Glühwürmchen-Spaziergang](#) und astronomischen Erklärungen am Nachthimmel geboten wird.

Wer voller Wissensdrang ist, stättet am besten dem [astronomischen Zentrum Martinsberg \(AZM\)](#) einen Besuch ab. Die höchstgelegene Volkssternwarte Niederösterreichs bietet regelmäßig Veranstaltungen zum Thema Weltraumfahrt an. Mitte des Monats erscheint ein regelmäßiger Podcast aus dem Waldviertel, [Folge 21](#) widmet sich einem Gespräch mit Franz Haier, Österreichs 1. Weltraumtourist.

PRESSERÜCKFRAGEN

Niederösterreich Werbung, Sophie Seeböck
Tel +43 (0) 2742/9000 19844 Mail sophie.seeboeck@noe.co.at



Genussvoll unter dem Sternendach des Weinviertels

Ausgezeichnete Bedingungen zur Beobachtung des Nachthimmels bietet auch der [Sternenweg Großmugl](#) im [Weinviertel](#). Ein astronomischer, informativer Themenweg führt vom Ortsgebiet zum Großmugler Leeberg, einem 2.500 Jahre alten Tumulus aus der Hallstatt-Zeit. Auch beim [Planetenweg Leitzersdorf](#) kann man auf eigene Faust Wissenswertes über die Planeten erkunden.

Paradies der Blicke – auch in der Nacht

Nicht einen, sondern viele Blicke lohnt die Welt der [Wiener Alpen](#), wenn man diese vom Tal in die Berge und noch viel höher hinauf schweifen lässt: Neu ist die [Sternwarte in Wiesmath](#), hier werden seit heuer Sternebeobachtungen zwischen 18 und 22 Uhr und über den Verein „Darth Science“ kostenfreie Veranstaltungen und Informationsabende geboten, für Kinder und Jugendliche gibt es Sommerakademien und vieles mehr.

Der Zauber nächtlicher Gärten

Wer an lauen Sommernächten den Blick nicht in die Ferne, sondern auf das satte Grün und die Blumenpracht ganz nah am Erdboden richten will, der oder dem seien die [Gartensommernächte](#) ans Herz gelegt: Prächtige Schaugärten mit ihren Farb- und Duftorgien und dem nächtlichen Zauber der Natur spielen hier die Hauptrolle; abendlichen Picknicks, geführte Rundgänge, botanisch-zoologische Vorträge und Sommerkonzerte sorgen für ein passendes Rahmenprogramm.

Weitere Informationen und viele Urlaubstipps für Niederösterreich auf www.niederoesterreich.at

Fotos:

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Michael Duscher – Geschäftsführer
Niederösterreich Werbung © NLK Pfeiffer

Großmugl © Niederösterreich Werbung/ Daniel Gollner

Bilder zum Thema:

<https://bildarchiv.niederoesterreich.at/pinaccess/showpin.do?pinCode=wJBUQKYNiguR>

Bitte beachten Sie die Copyrights!

PRESSERÜCKFRAGEN

Niederösterreich Werbung, Sophie Seeböck
Tel +43 (0) 2742/9000 19844 Mail sophie.seeboeck@noe.co.at